IfaS Institut für angewandtes Stoffstrommanagement

LIFE-IP ZENAPA Zero Emission Nature Protection Areas

With financial support of the Life Programme of the European Union

Eckdaten

Ende 2016 wurde im Rahmen des EU-Förderprogramms für Umwelt, Naturschutz und Klimapolitik „LIFE“ das Projekt „LIFE-IP ZENAPA – Zero Emission Nature Protection Areas“ bewilligt. Das Projekt stellt sich der Herausforderung, die Energiewende in Einklang mit den verschiedensten Anforderungen des Klima-, Natur- und Artenschutzes zu bringen.

Laufzeit	2016 - 2024
Kulisse	11 Großschutzgebiete und deren angrenzende Regionen sowie die Modellkommune Rhaunen
Konsortium	16 Partner aus 8 Bundesländern & Luxemburg
Förderung	Integriertes Projekt (IP) im Unterprogramm „Klima“ des EU-Förderprogramms für Umwelt, Naturschutz und Klimapolitik „LIFE“

LIFE-IP ZENAPA-Säulen

Klimaschutz

Reduzierung des Treibhausgasausstoßes durch die Nutzung regionaler Potenziale in Großschutzregionen

Biodiversität

Schutz und Wiederherstellung von Ökosystemdienstleistungen

Bioökonomie

Mehr „Wert“ vom Hektar durch eine nachhaltige Land „Wirtschaft“

Ausgewählte Maßnahmen

Zur Umsetzung des Projektes wurde für jeden Partner ein individueller Maßnahmenplan entwickelt. Folgend sind beispielhafte Maßnahmen für das UNESCO-Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin aufgelistet:

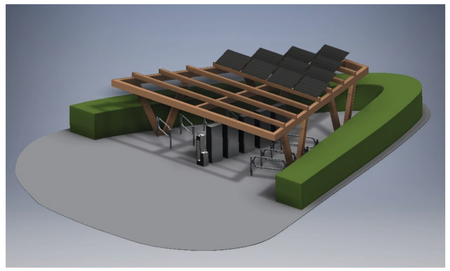
#Klimawandel. Dein Projekttag auf der Solar Explorer.

Grundschülerinnen und Grundschüler können einen Projekttag auf dem Forschungsschiff „Solar Explorer“ erleben und Kompetenzen zum Thema Klimawandel und Klimaschutz erwerben. Die Veranstaltungen ermutigen Kinder nachhaltiges Leben zu gestalten.

Das Projekt ist eine Kooperation zwischen dem UNSECO-Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin, dem Projekt ZENAPA und dem Kulturlandschaft Uckermark e.V.

Das durch Sonnenenergie angetriebene Schiff wird dabei zum Lern- und Erlebnisort für Schulkinder! Die Solar Explorer ist bundesweit als außerschulischer Lernort einzigartig und wurde bereits mehrfach ausgezeichnet.

Die Solar Explorer auf dem Werbellinsee
© KLU e.V., 2017



Entwurf der Service- und Ladestation Blumberger Mühle
© Mundt F., 2020

Aufbau einer Service- und Ladeinfrastruktur für Fahrräder und Pedelecs

Fahrradtouristen die einen der vielzähligen überregionalen Radwege durch das Biosphärenreservat nutzen, sollen die Möglichkeit haben ihr Fahrrad zu warten oder den Akku ihres Pedelecs aufzuladen. Dabei werden die Stationen energieautark durch Photovoltaik-Module betrieben.

Kostenloses WiFi und Informationen über die Natur- und Kulturlandschaft des Reservates sollen das Angebot ab 2022 abrunden.

Somit soll das Fahrrad/Pedelec als nachhaltiges Fortbewegungsmittel attraktiver gemacht und dessen Nutzung als weiterer Baustein einer nachhaltigen Mobilität vorangetrieben werden.

Informationskampagnen zum Klima- und Ressourcenschutz

Durch thematisch vielseitige Informationskampagnen sollen sowohl Bevölkerung als auch Entscheidungsträger aus Wirtschaft und öffentlicher Verwaltung über die verschiedenen Ansätze und Lösungsmöglichkeiten für einen effizienten und wirksamen Klima- und Ressourcenschutz in unserer Region informiert werden. Hierdurch können diese sensibilisiert und befähigt werden, ihr eigenes Verhalten zu hinterfragen sowie das Bewusstsein für einen klimaschonenden Konsum zu stärken, sodass eine Aktivierung nachhaltigen Handelns erfolgen kann.

Kampagnen zu den Themen „Mobilität“, „Solarenergie“ und „Nachhaltiger Tourismus“ wurden bereits durchgeführt. Weitere Kampagnen werden folgen.

Kampagnenplakat „PV-Dachanlagen auf kommunalen Liegenschaften“
© LfU, 2020

UNESCO-Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin

Das UNESCO-Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin ist eines von weltweit 714 UNESCO-Modellregionen (Stand November 2020), in denen, gemäß dem UNESCO-Programm „Der Mensch und die Biosphäre“ (MAB), das Leben und Wirken des Menschen mit der Natur dazu beitragen soll, die gewachsene Kulturlandschaft zu schützen und nachhaltig weiterzuentwickeln.

Besonders wichtig ist der Ausgleich zwischen den Interessen von Mensch und Natur, der durch die Förderung einer nachhaltigen Wirtschaftsentwicklung im Gebiet angestrebt wird.

In diesem Zusammenhang möchte das UNESCO-Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin eine Vorbildrolle im Klima- und Ressourcenschutz einnehmen und ist seit dem Jahr 2016 einer von sechzehn Partnern im EU LIFE-Projekt ZENAPA.

LfU Landesamt für Umwelt

Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin

Kontakt

Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin

Hoher Steinweg 5-6

16278 Angermünde

Tel.: +49 3331 / 36 54 25

E-Mail: br-schorfheide-chorin@lfu.brandenburg.de

www.schorfheide-chorin-biosphaerenreservat.de

Kofinanzierer

Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz | be Berlin

OIE AG

Stiftung Natur und Umwelt Rheinland-Pfalz – GlücksSpirale von LOTTO

KSB

Projektpartner

LfU Landesamt für Umwelt

Biosphärenreservat Bliesgau

Naturstiftung DAVID – Die Stiftung des BUND Thüringen

Nationalpark Hunsrück-Hochwald

St. Ingbert – BiosphärenStadt mit Flair

WVAWE Wurzener Land-Werke – Gemeinsam für eine Region

BAV Bergischer Abfallwirtschaftsverband

metabolon

GEOPARK PORPHYRLAND

NATIONALPARKVERBANDSGEMEINDE HERRSTEIN-RHAUNEN – Land Leben Zukunft

ANC

Vulkaneifel Natur- und Geopark

Naturpark Méllerdall Geopark

Der Landrat – Die Kreisverwaltung

BEZIRKSVERBAND PFALZ

LANDKREIS VULKANEIFEL

Kontakt Projektleiter
Hochschule Trier - Umwelt-Campus Birkenfeld
Institut für angewandtes Stoffstrommanagement (IfaS)
Postfach 1380 | 55761 Neubrücke
www.zenapa.de